

# DIESES MAL ZU SECHST

Empfingen, 28.10.2018

**Am 27. August 2018 traten dieses Mal gleich sechs unserer Mädchen beim dritten und letzten Regional-Ranglistenturnier dieser Tripple-Serie an.**



Das Starterfeld war mit rund 120 Teilnehmern über fünf Altersklassen hinweg überdurchschnittlich gut besetzt.

Nachdem unsere beiden Turnierdebütantinnen Emily Plocher und Mara Briegel in dieser Saison zum ersten bzw. zweiten Mal zum Einsatz kamen, haben diese beide das Turnier in erster Linie genutzt, um Wettkampferfahrung zu sammeln. Und obwohl sie sich letztlich mit dem 13. und 14. Platz bei den Unter-17-jährigen zufriedengeben mussten, konnten die zwei schon einzelne Sätze für sich entscheiden.

Bei den U-15eren traten Leona Kerolli und Pia Skuthan für uns an. Leona erreichte nach vier Einsätzen einen sehr guten 8. Platz. Und wäre das Turnier etwas glücklicher verlaufen, hätte sie sich auch noch weiter vorne platzieren können.

Nach dem hervorragenden Abschneiden der letzten beiden Turniere hatte Pia in diesem Wettkampf etwas Pech. Nach einem guten Start musste sie im Viertelfinale in den dritten Satz. Und den verlor sie dann noch nach hartem Kampf. Und auch wenn sie danach im Spiel um Platz 3 und 4 noch

verbissen kämpfte, fand sie nicht mehr in ihr Spiel und musste sich letztlich mit einem guten, vierten Platz zufriedengeben.

Bei den U-13er Mädchen vertraten uns Lea Nitsch und Leonie Havlicek.

Leonie konnte ihre gute Form bestätigen. Sie dominierte das Turnier und spielte sich letztlich auch in diesem Wettkampf auf Platz eins. Damit gelang ihr das Tripple. Denn sie hat in ihrer Altersklasse alle drei Ranglistenturniere der Saison jeweils mit dem ersten Platz abgeschlossen.

Richtig spannend hat es Lea in ihrem letzten Spiel gemacht. Die Gegnerinnen, auf die sie in den vorangegangenen Spielen traf, waren ihr überlegen. Lea kämpfte tapfer, hielt zunächst ordentlich dagegen, um dann zur Mitte ihrer Spiele hin einzubrechen und schließlich doch zu verlieren. Um so erfreulicher war aber ihr Comeback im Spiel um Platz 5 und 6. Hier gewann sie zunächst einen ziemlich ausgewogenen ersten Satz. Danach knickte sie im zweiten Satz ein und verlor diesen doch einigermaßen deutlich. Toll war aber, dass sie sich davon nicht unterkriegen ließ. Sie besann sich auf ihr Können und spielte die Züge, die sie am besten beherrschte. Und obwohl sie bereits acht Punkte zurück lag, konnte sie das Spiel damit noch drehen und letztlich mit 22:20 dieses wichtige Spiel für sich entscheiden.

Alles in allem war auch dieses wieder ein toller Turniertag, der zeigte, wo unsere Stärken und Schwächen liegen. Die Platzierungen unserer Girls haben gezeigt, dass sie durch unser Training wirklich Fortschritte gemacht haben, andererseits hat uns das Turnier aber auch vor Augen geführt, wo noch Nachbesserungsbedarf im Training besteht.

Pia und Leonie haben sich durch ihre guten Platzierungen bei den Regional-Ranglistenturnieren für die im November beginnenden Bezirks-Ranglistenturniere qualifiziert. Auf Lea, Leona, Emily und Mara warten nun die Perspektivturniere, die im Frühjahr 2019 beginnen.

Wir sind gespannt, wo der Weg unserer Mädchen dann noch hinführen wird. Ihr seid auf jeden Fall eine ganz tolle Truppe und habt euch super geschlagen.

**GLÜCKWUNSCH ZU SO EINER LEISTUNG!**



